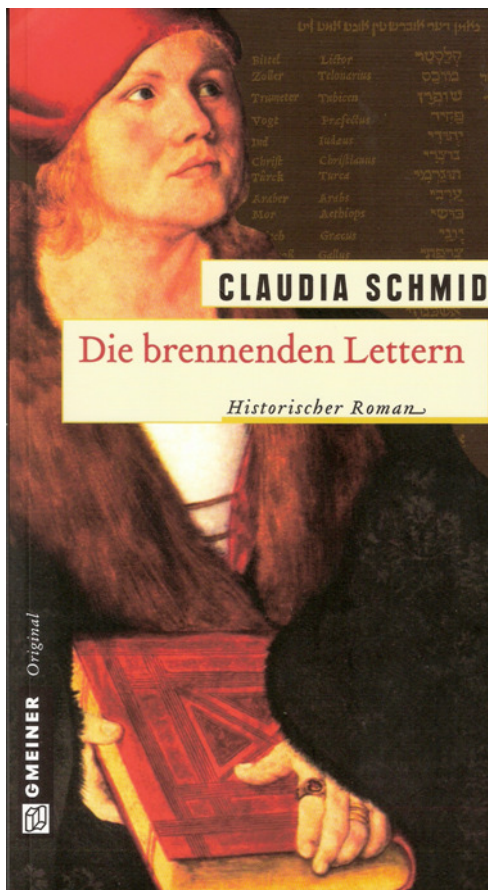


Die brennenden Lettern

Historischer Roman um den Reformator Paul Fagius aus Rheinzabern

Buchvorstellung/Autorenlesung mit Claudia Schmid



Rheinzabern ist der Geburtsort des Reformators und Hebräisten Paul Fagius (1504-1549). Im Jahre 1518 bei Luthers Heidelberger Disputation dabei, führt ihn sein Weg über Straßburg nach Isny, wo er als Lehrer und Prediger arbeitet. Besonders wichtig ist ihm, das Schrifttum der Rabbiner zu kennen, um das Alte Testament besser zu verstehen. 1549 nach Cambridge/England berufen, stirbt Paul Fagius dort noch im gleichen Jahr. Wenige Jahre später wird der Reformator posthum zum Ketzer verurteilt. Seine Gebeine werden exhumiert und verbrannt.

Am 8.8.2011 erschien Claudia Schmid's Roman „Die brennenden Lettern“. Im Klappentext heißt es: *Quirin Melchior, ein Heidelberger Lebenskünstler und Fan des Mittelalters, gerät an die geheimnisvolle Ane. Diese Begegnung hat Folgen: Ane bereitet ihn heimlich auf eine Zeitreise vor. Und so landet Quirin mitten in Luthers Disputation an der Heidelberger Universität im Jahre 1518. Er lernt die süddeutschen Reformatoren Paul Fagius und Martin Bucer kennen und wird zu Pauls Beschützer. Der gemeinsame Weg führt sie nach Isny, wo Paul Fagius die erste hebräische Druckerei im deutschen Sprachraum einrichtet. Doch immer ist Zacharias Rugus, sein geheimer und gefährlicher Gegenspieler, in der Nähe ...*

Claudia Schmid (*1960 in Passau) lebt in Mannheim. Sie verfasst historische Schriften, Kriminalgeschichten und Reiseberichte.

Gehen Sie mit uns – musikalisch begleitet durch Julius Raschka - auf eine faszinierende Zeitreise in die Epoche der Reformation und die Anfänge des Buchdrucks.

Freitag, 16.9.2011

Kleines Kulturzentrum Rheinzabern

Eintritt frei

Volkshochschule Rheinzabern in der KHVS GER

76764 Rheinzabern Telefon 07272-1098 Fax 07272.77309 email: info@rheinzabern.de